

Astrid Julia Irrgang

**Leutnant der Wehrmacht
Peter Stölten in seinen
Feldpostbriefen**

Vom richtigen Leben im falschen

ROMBACH  VERLAG

Inhalt

Danksagung.....	9
A Einleitung.....	11
B Grundlagen.....	23
I. Die autobiographische Quelle als sozialer Text.....	23
I.1. Begriffe.....	23
I.2. Wirklichkeit und ihre Rekonstruktion.....	24
I.3. Allgemeingütiges im Einzelfall.....	29
I.4. Risiken autobiographischer Forschung.....	31
II. Deutsche Feldpost als autobiographische Quelle.....	35
II.1. Korrespondenz als Massenphänomen in den Weltkriegen des 20. Jahrhunderts.....	35
II.2. Kriegskorrespondenz im Ersten und Zweiten Weltkrieg. Ein Vergleich.....	37
II.3. Feldpost im Zweiten Weltkrieg: Organisation, Zensur, Propaganda.....	43
II.4. Die ›Schere im Kopf‹: Überlegungen zur inneren Zensur.....	48
II.5. Quellenwert, Forschungsstand und Forschungslücken... ..	52
II.6. Quellenfundus von und über Peter Stöltens.....	60
C Die Korrespondenz Peter Stöltens als exemplarische Kriegsbiographie.....	67
I. Peter Stöltens.....	67
I.1. Stöltens Generation.....	67
I.2. Zur Biographie Peter Stöltens.....	71
I.3. Das persönliche Umfeld Peter Stöltens.....	78
I.4. Stöltens am Vorabend des Krieges gegen die Sowjetunion..	105

II.	Peter Stölten im Krieg gegen die Sowjetunion 1941-1942 . . .	113
II.1.	Unternehmen Barbarossa	113
II.2.	Stöltens Kriegsinitiation	121
III.	Heimatjahr 1943-1944	143
III.1.	Die Lage im Reich	143
III.2.	Stöltens neuerliche Ausbildung	151
IV.	Krise: Das Invasionserlebnis 1944	165
VI.1.	Eine Bresche in die »Festung Europa«	165
VI.2.	Stöltens Bilanz im Lazarett	170
V.	Einsatz im Warschauer Aufstand 1944	193
V.1.	Aufstand und Niederkämpfung	193
V.2.	Stöltens Sinnsuche	204
VI.	Das Ende: Der Zusammenbruch im Osten 1944-1945	223
VI.1.	Die Wehrmacht im Endkampf	223
VI.2.	Stöltens letzte Briefe	229
VII.	Das Spektrum der Stöltenschen Briefe	243
VII.1.	Zur Konstruktion der Studie	243
VII.2.	Topoi	246
VIII.	Peter Stölten und Heinrich Böll. Versuch einer Gegenüberstellung	263
D	Ergebnisse	287
I.	Zusammenfassung	287
II.	Würdigung	291

E Anhang	299
I. Abkürzungsverzeichnis	299
II. Literaturverzeichnis	303
III. Text- und Bilddokumente	325